

# Kenkel, Heinrich

Stand: 11.12.2025

<b>Geburtsdatum:</b>	13. Juni 1928
<b>Sterbedatum:</b>	14. August 2020
<b>Geburtsort:</b>	Nikolausdorf <Garrel>
<b>Wirkorte:</b>	Cloppenburg; Vechta; Thüle <Friesoythe>
<b>Tätigkeit:</b>	Pfarrer

## Biographische Anmerkungen

Als Hausgeistlicher bei den Schwestern Unserer Lieben Frau im Liebfrauenhaus Vechta tätig; als Kaplan wirkte er in St. Andreas Cloppenburg, St. Bonifatius Löningen-Benstrup und St. Johannes Baptist Friesoythe-Thüle; 1966 wurde er zum Landespräses für Frauen und Frauenjugend ernannt; von 1971 bis 1974 war er Pfarrer in St. Jakobus Lutten; 1974 wurde er Cooperator mit dem Titel Pfarrer in St. Andreas Cloppenburg und übernahm zugleich die Aufgabe des Landespräses für die Marianische Congregation im Offizialatsbezirk Oldenburg

## Bibliographische Quellen

Kenkel, Heinrich: Diener an Christi statt. mein Leben - Durst und Hoffnung. Vechta: Geest-Verl., 2007

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [131904123X](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 12.02.2024